



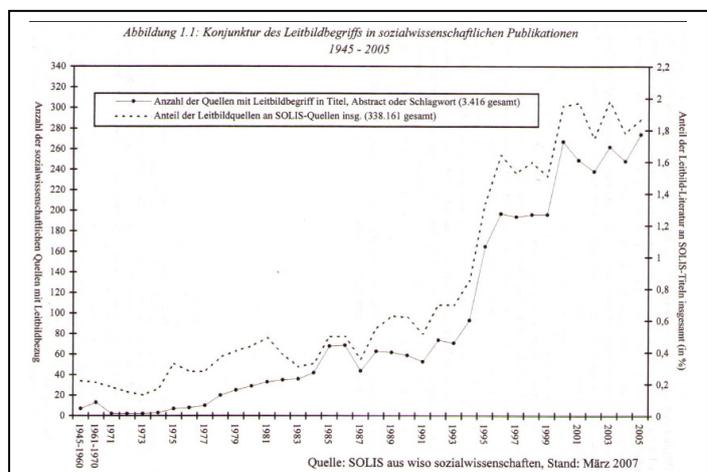
## Newsletter 1-2010

Sehr geehrte Damen und Herren

Es gibt auch bei NPO Abzocker. Jüngstes Beispiel aus dem Sport: Der ehrenamtliche Präsident des Handball-Weltverbandes IHF, Basel, bezieht neu eine jährliche „Entschädigung“ von CHF 500'000.-, plus Spesen. Darüber hinaus erhielt er Ende 2009 von der Agentur, die die TV-Rechte der IHF hält, für gute zwei Jahre ein Beraterhonorar von CHF 900'000.-. Kaum jemand stört sich daran. Ferner sollen in der IHF die strategische und operative Leitung in eine Hand gelegt werden – zuerst in die Hand der langjährigen persönlichen Assistentin des Präsidenten, und dann wohl in seine eigene und, wie anzunehmen ist, nochmals verbunden mit einer bescheidenen Erhöhung der Entschädigung. Auch davon hört man höchstens IHF-intern etwas. Und dass es deshalb in der Geschäftsstelle erheblich rumort (zahlreiche Abgänge, inkl. Geschäftsführer) – auch darüber Funkstille. Wie ist so etwas möglich, während man sich doch gleichzeitig zu Recht über dieselbe Selbstbedienungsmentalität in der Wirtschaft – allerdings mit einigen Nullen hintendran – empört? **Bei Sportorganisationen können und dürfen nicht andere Gesetze und Wertmassstäbe gelten als bei den übrigen NPO.** Abzockerei und Korruption ist auch hier zu ahnden. Übrigens: **Wäre die Abzockerinitiative nicht auch anwendbar auf NPO?** Wenn nicht, sollte man darüber nachdenken, so etwas zu lancieren.

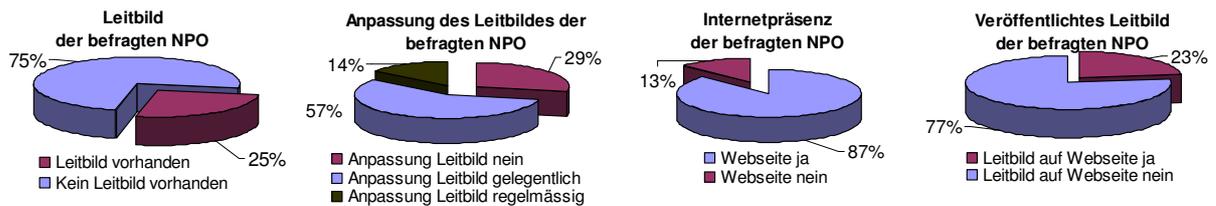
### Leitbilder liegen im Trend – oder?

Bei der Vorbereitung auf einen Vortrag zum Thema Leitbild am Zertifikatslehrgang Nonprofit – Governance & Leadership des Centre for Philanthropy Studies der Universität Basel (CEPS), den ich in diesen Tagen halten durfte, bin ich auf die nebenstehende interessante Grafik gestossen (aus Giesel K, Leitbilder in den Sozialwissenschaften, Wiesbaden 2007). **Europaweit ist in den letzten Jahren die Zahl der Publikationen über Leitbilder stark an**





**gestiegen.** Ich fragte mich: Wenn dieses Thema derart im Trend liegt: Wo sind sie denn geblieben, all die Leitbilder? Folglich **befragten** wir alle Mitgliedorganisationen einer massgebenden gesamtschweizerischen Interessensorganisation aus dem Stiftungswesen nach ihrem Leitbild: Wer hat eins? Wer hat keins? Wer passt es gelegentlich an? Wer publiziert es? Wir haben diesen Verband u.a. deshalb ausgewählt, weil seine Mitgliederzahl überschaubar ist und weil er seinen Mitgliedern ausdrücklich empfiehlt, ein Leitbild zu formulieren. Die Auskunftsbereitschaft war sehr gut – vielen Dank! – das Ergebnis jedoch ernüchternd – nur 1/4 der befragten NPO hat ein Leitbild - und bestätigte meine Vermutung: **Der internationale Leitbild-Trend dürfte die Schweiz höchstens gestreift haben**, vgl. dazu die nachstehenden Abbildungen.



**Leitbilder sind unerlässliche Führungsinstrumente** mit hoher Motivationskraft und starker Sinnstiftung auch für das tägliche Tun. Ich selber darf auf eine lange Beratungserfahrung bei der Entwicklung von Leitbildern zurückblicken; ich kann jeder Organisation nur wärmstes empfehlen, sich dieser Aufgabe zu stellen – es gibt nur Gewinner. Und wie so häufig gilt auch hier: Nicht nur das Ergebnis ist wichtig, auch der Weg dorthin kann – richtig gemacht – für alle Beteiligten zu einem spannenden Prozess werden.

### So schreiben Sie einen erfolgreichen Spendenbrief – jetzt anmelden zum Workshop!

Schreiben Sie bereits regelmässig Direct Mails für Spendensammlungen und wüssten Sie gerne mal, ob und allenfalls wie Sie das noch verbessern könnten? Oder sind Sie neu mit dieser Aufgabe betraut und wissen noch nicht so recht, wie Sie es anpacken sollen? Dann lade ich Sie hiermit herzlich ein zu unserem eintägigen Spezial-Workshop (vgl. Beilage). Andreas Häner [andreas.haener@nonprocons.ch](mailto:andreas.haener@nonprocons.ch) wird ihn leiten und für Sie einige praktische Tipps bereithalten. Begrenzte Teilnehmerzahl. **Empfänger des Newsletters haben Vorrang.**

### Für Sie gelesen

Jürg Rohner hat wieder drei Buchtipps für Sie bereit – über einen Kommentar, z.B. eine andere Beurteilung, freut er sich ganz bestimmt! Sein E-Mail: [juerg.rohner@nonprocons.ch](mailto:juerg.rohner@nonprocons.ch)

### Neuer Geschäftssitz in Basel

Vor wenigen Wochen konnte NonproCons in Basel an zentraler Lage an der geschichtsträchtigen Rittergasse 35, vis-à-vis des Kunstmuseums und hoch über dem Rhein gelegen, neue Büroräume beziehen – modernste Infrastruktur kombiniert mit knarrenden Böden und viel architektonischem Charme! Wir geniessen es sehr – vor allem die grosse und sonnige Terrasse wird in den Sommertagen – und während der Fasnacht – ein schöner Pluspunkt sein.... Die Postleitzahl hat in 4051 geändert, die Telefonnummern sind gleich geblieben.

Mit freundlichen Grüssen  
**NonproCons**

Dr. Peter Buss, Geschäftsführer